

CLOUCRYL farblos

Technisches Datenblatt

Charakteristik

Zweikomponenten-Polyurethan-Acrylharzlack. Als Schichtlack zum Grundieren und Endlackieren für alle Hölzer geeignet.

- aromatenfrei
- geruchsarm
- leicht im Spritzverfahren zu verarbeiten
- schnelltrocknend und gut schleifbar
- peroxydbeständig (Bleichmittel)
- gut lichtbeständig
- hart und zähelastisch
- beständig gegen PVC-Dichtungen (PVC-fest)

Die verwendeten Lösemittel sind geruchsarm und aromatenfrei. Das bedeutet: verbesserte Qualität und höchste Funktionssicherheit ohne Geruchsbelästigung. Eine Eigenschaft, die gerade bei der Lackierung im Innenbereich von Bedeutung ist.

Anwendungsgebiete

Für stark strapazierte Möbel aller Art und zugehörige Anbauteile aus Holz oder Holzwerkstoffen zur Erzielung einer widerstandsfähigen, kratzfesten und chemikalienbeständigen Oberfläche. Ideal für Gaststätten, Schulen, Kindergärten, Küchen, Schlafzimmer oder Bäder.

Auch zur Erhöhung der chemischen und mechanischen Beständigkeit (Ringfestigkeit) von farbigen CLOUCRYL-Decklacken geeignet. Auf mit Wasserstoffperoxid oder CLOU® Bleichmittel gebleichten Hölzern anwendbar, ohne dass Verfärbungen auftreten.

Verarbeitung/Applikation



Auftragsmethoden:	Becher	Airmix	Gießen
Ø Spritzdüse (mm):	1,5–1,8	0,23	–
Spritzdruck (bar):	2,5–3,5	80–100	–
Auftragsmenge (g/m ²):	100	100	2 x 50
Ergiebigkeit (m ² /Liter):	5	5	10

Technische Daten

Mischungsverhältnis:	10:1 mit CLOUCRYL-Härter	
Topfzeit bei 20 °C:	3 Tage	
Verdünnung:	10–20 % DD-Verdünnung 29	
Verarbeitungsviskosität:	~ 20 sek / DIN 4mm	
Viskosität:	~ 28 sek / DIN 4mm	
Dichte Lack (g/cm ³):	~ 0,920	
DIN EN ISO 2813	glänzend	matt
Glanzgrad 20°-Winkel	~ 80 GE	
Glanzgrad 85°-Winkel	~ 25 GE	
DIN EN ISO 2813	seidenglänzend	seidenmatt
Glanzgrad 60°-Winkel	~ 50 GE	~ 25 GE

Trocknung

(bei 20 °C und 50% relative Luftfeuchte)

staubtrocken:	15 Minuten
überlackierbar:	2 Stunden
stapelfähig:	2 Tage

Reinigung

Sofort nach der Verarbeitung Geräte mit DD-Verdünnung Nr. 29 oder CLOU® Reinigungsverdünnung reinigen.

Lagerung/Entsorgung

In gut verschlossenen Originalgebinden kühl/frostfrei lagern. Lackreste müssen unter Beachtung der behördlichen Vorschriften einer Sonderbehandlung zugeführt werden. Empfohlene Abfallschlüssel-Nr. gemäß europäischem Abfallverzeichnis: 08 01 11 (eine endgültige Festlegung muss in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger erfolgen). Haltbarkeit im verschlossenen Originalgebinde: 3 Jahre

Sicherheitshinweise

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen (WGK 2).

CLOUCRYL-Härter und der mit Härter versetzte Lack enthalten Isocyanate, die Haut und Atemwege reizen, sensibilisieren oder allergische Reaktionen auslösen können. Während und nach dem Verarbeiten für ständige Frischluftzufuhr sorgen. Dämpfe nicht einatmen. Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen. Allergiker und Personen, die zu Erkrankungen der Atemwege neigen, dürfen nicht für Arbeiten mit diesen Anstrichstoffen herangezogen werden.

Prüfnormen

DIN 68861-1B (chemische Beanspruchung)
 DIN 68861-Teil 2 (Verhalten bei Abriebbeanspruchung)
 DIN 68861-Teil 4 (Verhalten bei Kratzbeanspruchung)
 DIN 4102-B1 (Schwerentflammbarkeit)
 Schwerentflammbar gemäß IMO FTPC Teil 5.
 DIN EN 71, Teil 3 (frei von Schwermetallen, Sicherheit von Spielzeug)

Entspricht den Erfordernissen des § 35 Lebensmittel- und Bedarfsgegenständegesetzes (früher DIN 53160 speichel- und schweißecht)

Bestellhinweise

Artikel-Nr.:	
glänzend	193.00000
seidenglänzend	193.15666
seidenmatt	190.00000
matt	191.00000
CLOUCRYL-Härter	1909.00000
DD-Verdünnung Nr. 29	29.00000



CLOUCRYL farblos

Verarbeitungsanweisung

Vorbehandlung

Die zu beschichtende Holzoberfläche muss absolut trocken, schmutz-, öl-, fett- und schleifstaubfrei sein.

Beizen

Als Beizen sind (bis auf Wachsbeize) alle CLOU-Beizen geeignet. Voraussetzung hierfür ist, dass diese gemäß den Arbeitsvorschriften verarbeitet und getrocknet wurden. Auch für helle Grau- oder Pastellfarbtöne ist CLOUCRYL aufgrund seiner guten Lichtbeständigkeit geeignet. Zur Verbesserung der Farbbeständigkeit kritischer Beiztöne empfiehlt sich die Zugabe von 5% UV-Absorberzusatz Nr. 4471 zum fertig gemischten Lack.

Verarbeitung/Applikation

(Objekttemperatur > 15 °C, Holzfeuchte 8–12 %)

Holzschliff 150er Körnung.

Vor Gebrauch CLOUCRYL-Lack und CLOUCRYL-Härter gründlich aufschütteln.

Lackmischung herstellen:

10 Teile	CLOUCRYL
1 Teil	CLOUCRYL-Härter
10–20%	DD-Verdünnung Nr. 29

Zur Erzielung der optimalen Härte und Belastbarkeit das vorgegebene Mischungsverhältnis exakt einhalten. Zuerst die Lack- und die Härterkomponente in einem sauberen Gefäß gründlich vermischen. Eine gleichmäßige Vermischung der beiden Komponenten muss gewährleistet sein. Danach die Verdünnung ebenso sorgfältig unterrühren.

Die Lackmischung als Grundierung und als Endlackierung (Überzugslack) verarbeiten.

Härtung

(bei 20 °C und 50% relative Luftfeuchte)

Nach einer Trocknungszeit von mindestens 2 Stunden vor dem nächsten Lackiergang sorgfältig mit Körnung 240/280 zwischenschleifen.

Endlackierung

Zur Lackierung von sehr stark beanspruchten Objekten sind drei Lackaufträge notwendig. In diesem Falle das bereits zweimal lackierte Werkstück über Nacht trocknen lassen, sorgfältig mit Körnung 240/280 zwischenschleifen und ablackieren.

Nach Trocknung von 2 Tagen bei guter Belüftung ist die Lackierung stapel- und montagefest sowie geruchsfrei.

Die vollständige Durchhärtung und chemische Beanspruchung der Beschichtung ist nach 12–14 Tagen erreicht.

Besondere Hinweise

Nach jedem Zwischenschliff muss unmittelbar weitergearbeitet werden.

Diese Information soll und kann nur unverbindlich beraten. Sie basiert auf unseren Versuchsreihen und Erfahrungen. Die Verfahrensangaben müssen gegebenenfalls den Arbeitsverhältnissen angepasst werden. Alle bisherigen Technischen Merkblätter verlieren hiermit ihre Gültigkeit.

